

Aufbau- und Verwendungsanleitung

Gerüstböcke bilden, mit Bohlen belegt, höhenverstellbare Bockgerüste, die unter anderem bei Maurerarbeiten eingesetzt werden. Die gewünschte Arbeitshöhe wird durch Ausziehen des Gerüstbockoberteils erreicht und muß durch Abstecken mittels G-Haken gesichert werden. Eine missbräuchliche andere Verwendung ist verboten.

Technische Daten:

Stahlrohrgerüstbock Typ F 1,2

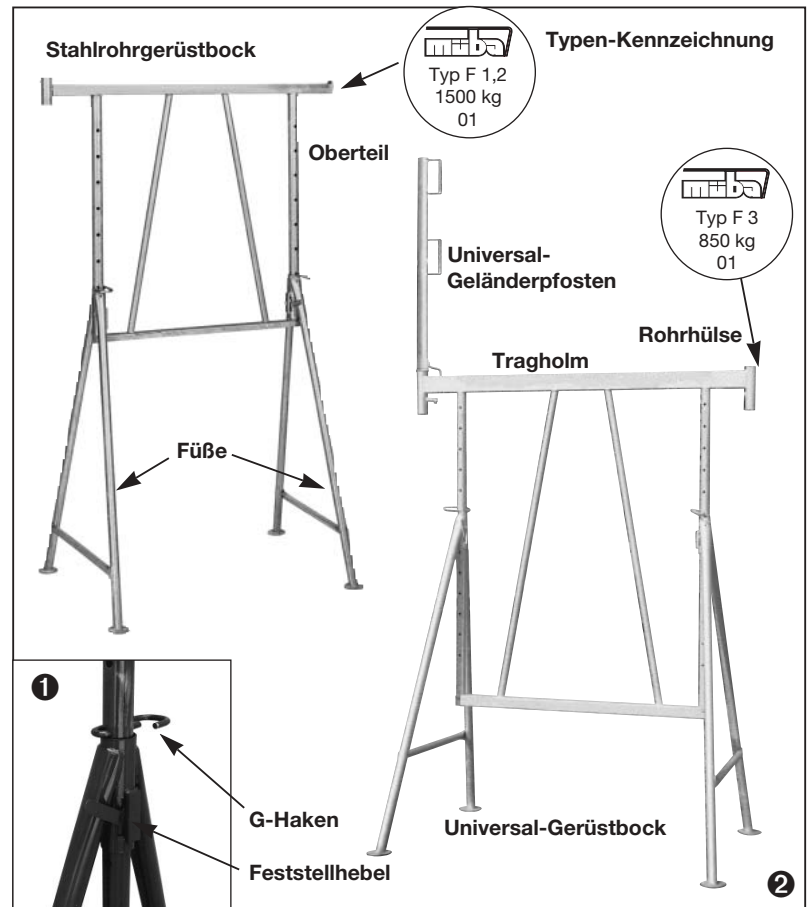
Breite:	1,20 m		
Tragkraft:	1500 kg		
Ausziehbereich:		Gewicht:	Art.-Nr.:
0,75 - 1,30 m		lackiert 15 kg	10610
0,75 - 1,30 m		verzinkt 15 kg	10619
1,00 - 1,75 m		lackiert 19 kg	10620
1,00 - 1,75 m		verzinkt 19 kg	10629
1,20 - 1,95 m		lackiert 21 kg	10630
1,20 - 1,95 m		verzinkt 21 kg	10639

Stahlrohrgerüstbock Typ F 1,5

Breite:	1,50 m		
Tragkraft:	1200 kg		
Ausziehbereich:		Gewicht:	Art.-Nr.:
1,20 - 1,95 m		lackiert 22 kg	10660
1,20 - 1,95 m		verzinkt 22 kg	10669

Universal-Gerüstbock Typ F3

Breite:	1,50 m		
Tragkraft:	850 kg		
Ausziehbereich:		Gewicht:	Art.-Nr.:
1,70 - 3,00 m		verzinkt 42 kg	10678



Allgemeiner Hinweis:

Es dürfen nur Bauteile in einwandfreiem Zustand und Originalteile eingesetzt werden. Die Gerüstböcke sind nur entsprechend des Verwendungszweckes einzusetzen.

Tabelle 1: Lastklassen

Lastklasse	Mindestbreite der Belagfläche ¹⁾	flächenbezogenes Nutzgewicht	Flächenpressung ²⁾
1	0,50 m ³⁾	-	-
2	0,60 m ³⁾	150 kg/m ²	-
3	0,60 m ³⁾	200 kg/m ²	-
4	0,90 m	300 kg/m ²	500 kg/m ²
5	0,90 m	450 kg/m ²	750 kg/m ²
6	0,90 m	600 kg/m ²	1000 kg/m ²

1) Die freie Durchgangsbreite muss bei Materiallagerung auf der Belagfläche mindestens 0,20 m betragen.

2) Flächenpressung ist hier Nutzgewicht geteilt durch dessen tatsächliche Grundrissfläche.

3) Die Bordbrettdicke darf mitgerechnet werden.

Tabelle 2: Erforderliche Tragfähigkeit in kg der Gerüstböcke in Abhängigkeit von der Lastklasse, der Belagbreite und dem Abstand der Gerüstböcke

Lastklasse	Belagbreite	Abstand der Gerüstböcke	Gerüstbohlen als Mehrfachfelder								
			0,80 m	1,00 m	1,25 m	1,50 m	1,75 m	2,00 m	2,25 m	2,50 m	2,75 m
1-3	0,60	138	173	216	259	302	345	388	431	474	
	0,90	207	259	323	388	453	518	582	647	712	
4	1,00	297	371	464	557	650	743	835	928	1021	
		432	540	675	810	945	1080	1215	1350	1485	
		567	709	886	1063	1240	1418	1595	1772	1949	
		630	788	984	1181	1378	1575	1772	1969	2166	
1-3	1,20	276	345	431	518	604	690	776	863	949	
		396	495	619	743	866	990	1114	1238	1361	
		576	720	900	1080	1260	1440	1620	1800	1980	
		756	945	1181	1418	1654	1890	2126	2363	2599	
1-3	1,50	345	431	539	647	755	863	970	1078	1186	
		495	619	774	929	1083	1238	1393	1548	1702	
		720	900	1125	1350	1575	1800	2025	2250	2475	
		945	1181	1477	1772	2067	2363	2658	2953	3248	

Fettgedruckte Werte < 1.500 kg

Tabelle 3: Größte zulässige Stützweite in m von Gerüstbrettern

Last- klasse	Brett- und Bohlenbreite cm	Brett- und Bohlendicke cm				
		3,0	3,5	4,0	4,5	5,0
1,2,3	20	1,25	1,50	1,75	2,25	2,50
	24 und 28	1,25	1,75	2,25	2,5	2,75
4	20	1,25	1,50	1,75	2,25	2,50
	24 und 28	1,25	1,75	2,00	2,25	2,50
5	20, 24, 28	1,25	1,25	1,50	1,75	2,00
6	20, 24, 28	1,00	1,25	1,25	1,50	1,75

Aufbau und Benutzung:

Gerüstböcke dürfen nur auf horizontalem, tragfähigem Untergrund aufgestellt werden. Gerüstböcke sind parallel aufzustellen. Durch Ausziehen des Oberteils wird die gewünschte Höhe erreicht und muß durch Abstecken mittels G-Haken gesichert werden. Die Füße werden rechtwinklig zum Oberteil mit dem Feststellhebel arretiert (Bild 1,2). Die Feststellhebel erzeugen lediglich eine nicht tragfähige Klemmverbindung, die das Ausrichten des Gerüsts erleichtert. Weiterhin sichern sie die senkrechte Ausrichtung der Füße zum Tragholm. Die Tragholme müssen vollflächig mit Gerüstbohlen belegt werden.

ACHTUNG! ABSTURZGEFAHR!

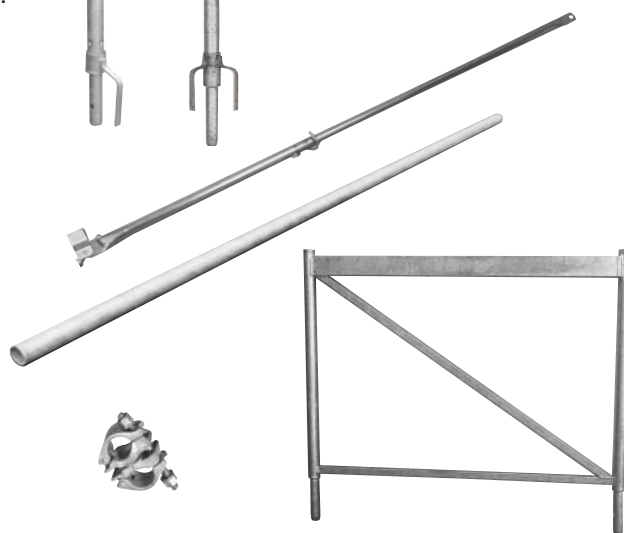
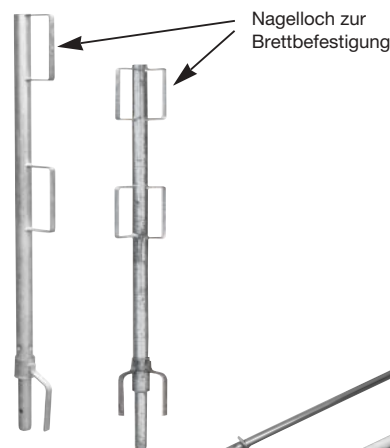
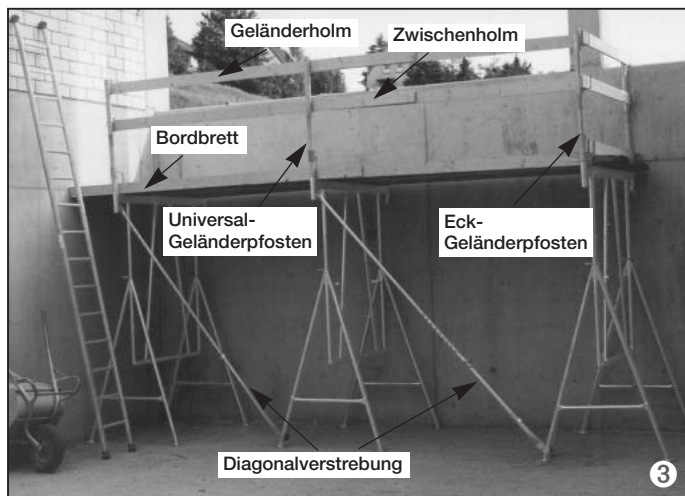
Vor Belastung, bzw. Besteigung des Gerüsts ist sicherzustellen, das alle G-Haken richtig positioniert sind. Die G-Haken können beim Ausrichten der Böcke verrutschen oder sogar ganz aus ihrer Absteckung herausfallen.

Wichtig:

Die Belastung des Gerüstbelages ist abhängig von der Gerüstbohlenstärke und dem Abstand der Gerüstböcke. (siehe Tabelle 1 bis Tabelle 3). **Bei Starkwind ist der Bohlenbelag zu entfernen oder das Bockgerüst vollständig abzubauen. Bei Verwendung mit Aufsatz muß eine Kippsicherung quer zur Wand, durch Wandverankerung oder durch eine geeignete Abstützung erfolgen.**

Gerüstbohlen müssen eine Mindeststärke von 3 cm haben und dürfen an ihren Enden nicht ausgerissen sein. Sie sind dicht aneinander (max. 2 cm Spalt) zu verlegen und dürfen nicht wippen. An einem Bohlenstoß müssen die Gerüstbohlen jeweils min. 20 cm den Tragholm überdecken. Belagflächen von mehr als 2,0 m Höhe müssen mit einem Seitenschutz bestehend aus Geländerholm, Zwischenholm und Bordbrett umwehrt sein. Im Bereich des Aufstieges darf der Seitenschutz max. 1,0 m unterbrochen sein (Bild 3).

Als Geländer- und Zwischenholm müssen verwendet werden:
Pfostenabstand bis 1,50 m: Gerüstbrettquerschnitt min. 15 x 3,0 cm
Pfostenabstand bis 3,00 m: Gerüstbrettquerschnitt min. 20 x 4,0 cm
 Als Bordbrett müssen Gerüstbretter von 15 x 3,0 cm verwendet werden. Die Bretter werden durch Nägel oder Schrauben gesichert. Zusätzlich müssen ab einer Belaghöhe von 2,0 m die Gerüstböcke mit Diagonalverstreben in jedem Feld ausgesteift werden (Bild 3). Bei Verwendung der Aufsatzstücke sind diese mittels Gerüstrohr und Drehkupplungen diagonal auszusteifen (Bild 4).



Bezeichnung:	Abmessung:	Gewicht:	Art.-Nr.:
Universal-Geländerpfosten	1,03 m hoch	3,5 kg	19530
Eck-Geländerpfosten	1,03 m hoch	4,0 kg	19570
Diagonalverstrebung		6,0 kg	19542
Aufsatz 1,20 m		13,7 kg	19551
Aufsatz 1,50 m		16,0 kg	19552
Gerüstrohr 2,00 m		16,0 kg	61050
Gerüstrohr 3,00 m		24,0 kg	61052
Drehkupplung		1,2 kg	61003

Technische Änderungen vorbehalten 15.02.2018

Müller & Baum Baugerätefabrik GmbH & Co.KG

Birkenweg 52 · 59846 Sundern (Hachen) · Postfach 2045 · 59837 Sundern (Hachen)

Telefon +49 (0) 2935/801-0 · Telefax +49 (0) 2935/801-42 · www.mueba.de · mail. service@mueba.de